



Musikantenfreundliches Wirtshaus – 19 Auszeichnungen

Beitrag

Im Beisein zahlreicher politischer Mandatsträger, Verbandsvertreter, Wirte und Musikanten verlieh Heimat- und Finanzminister Albert Füracker an 19 Gasthöfe das Prädikat „Musikantenfreundliches Wirtshaus“. Acht Betriebe aus Niederbayern, fünf aus Oberbayern, drei aus der Oberpfalz und je ein Betrieb aus Mittel- und Unterfranken sowie Schwaben wurden ausgezeichnet.

In der „Walba“, dem Wirtshaus des Erzmusikanten Josef Menzl in Pentling bei Regensburg, das ebenfalls ausgezeichnet wurde, stellte Dr. Rudolf Neumaier, Geschäftsführer des Landesvereins für Heimatpflege, einige beteiligte Wirte und Musikanten vor. Bezirksheimatpfleger Dr. Tobias Appl gab Einblicke in die Historie der erfolgreichen Aktion. Ausgezeichnet werden Wirte, die in ihren Räumen gerne Sänger und Musikanten zu Gast haben. Die Musikanten singen und spielen nach vorheriger Absprache mit dem Wirt traditionelle Musik und bekommen als Gegenleistung eine Brotzeit und Getränke. Mehr als 500 Wirtshäusern wurden in den vergangenen 27 Jahren die Auszeichnung verliehen, die vom Bezirke Oberpfalz und dem Hotel- und Gaststättenverband initiiert wurde. Seit 2019 wird die Aktion vom Heimat- und Finanzministerium unterstützt und hat mittlerweile eine landesweite Verbreitung gefunden.

Bericht und Bilder: Erich Tahedl, Bayerischer Trachtenverband







Kategorie

1. Gastronomie

Schlagworte

1. Bayern



2. Musikantenfreundliches Wirtshaus